



Informationen

Zu Ihrer Skandinavien-Reise



Nord-Norwegen mit der Bahn erfahren

11-tägige individuelle Linienzug-Reise

von 3.7. – 13.7.2026

Nordnorwegen ist Europas Zugang zum Nordpol. Fahren Sie mit der Nordlandbahn und entdecken Sie phänomenale Naturschauspiele - Gletscherwelten, Fjorde & endlose Schneelandschaften.



Norwegen ist ein spektakuläres Land, das man mit der Bahn entdecken kann, mit vielen atemberaubenden Routen und malerischen Landschaften. Eine solche Strecke ist die Fahrt mit der Nordlandsbahn, die zu jeder Jahreszeit die

Erwartungen erfüllt, egal ob Sie tagsüber oder in einem Nachtzug reisen. Es ist aufregend zu wissen, dass Sie während Ihrer Reise den Polarkreis überqueren werden, aber die Schönheit der nördlichen Region Norwegens mit seinen rauschenden Flussfällen, schneebedeckten Bergen, herrlichen Fjorden und Aussichten auf den markanten Gletscher Svartisen - nordwestlich der Stadt Mo i Rana - ist ein unvergessliches Erlebnis.

Leistungen

- ✓ 10 Nächte inkl. Halbpension (=F/A) in Hotels
- ✓ Transfer Kaufbeuren - Flughafen München - Kaufbeuren
- ✓ Persönliche Begleitung der Reiseinsel
- ✓ Transport:
 - Trondheim: Transfer Flughafen - Hotel
 - Trondheim: Transfer Hotel - Bahnhof
 - Fahrt mit der Nordlandbahn Trondheim - Mo i Rana - Bodø, 2. Klasse
 - Bodø: Transfer Bahnhof - Hotel
 - Bodø: Transfer Hotel - Kai
 - Havila/Hurtigruten Bodø - Svolvær - alternativ Expressboot
 - Svolvær: Transfer Kai - Svinøya
 - Privater Bus Svolvær - Narvik - Bodø

- Narvik: Transfer Hotel - Bahnhof - Hotel
- Fahrt mit der Ofotbahn Narvik - Kiruna - Narvik
- Fahrt mit der Nordlandbahn Bodø - Steinkjer - Trondheim
- ✓ Aktivitäten: 3-stündige Stadtrundfahrt in Trondheim mit Bus und deutschsprachiger Führung, Eintritt Nidarosdom
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Trondheim
- ✓ Reisedokumentation
- ✓ Ganztagesausflug Schönheiten der Lofoten
- ✓ Halbtagsausflug Henningsvaer und Kabelvog

Fakultativ

- Seeadlersafari
- Angeltour
- Kajaktour

Ihr Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Trondheim



Transfer in die Stadt. Hier unternehmen Sie zunächst eine 3-stündige Stadtrundfahrt. Die historische Hauptstadt Nordnorwegens. Zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten zählen die Festung Kristiansten, mit herrlichem Blick über die Stadt, die Liebfrauenkirche, eine der ältesten Kirchen Trondheims, der Aussichtspunkt Utsikten sowie der beeindruckende Nidarosdom - die großartigste Kirche Skandinaviens und Krönungsstätte der norwegischen Könige.

Trondheim, gegründet 997, war einst Norwegens Hauptstadt und ist heute ein kulturelles Zentrum mit lebendiger Geschichte, mittelalterlichem Charme und studentischem Flair. Die Altstadt Baklandet mit bunten Holzhäusern und kleinen Cafés sowie das Musikmuseum Rockheim runden den Besuch ab.

2. Tag: Trondheim - Mo i Rana (F/A)



Heute fahren Sie mit der Nordlandsbahn - einer der landschaftlich schönsten Zugstrecken Norwegens - in rund 7 Stunden Richtung Norden. Die Fahrt beginnt am

Trondheimsfjord und führt durch eine eindrucksvolle Kulturlandschaft, vorbei an grünen Tälern, ruhigen Seen, dichten Wäldern und teils schroffen Gebirgen. Besonders eindrucksvoll ist der Wechsel zwischen offenen Weiten und engen Schluchten sowie die Möglichkeit, typische ländliche Siedlungen zu beobachten, die das ursprüngliche Norwegen widerspiegeln.

Am Nachmittag erreichen Sie zunächst die charmante Kleinstadt Mosjøen, bekannt für ihre gut erhaltene Altstadt mit bunten Holzhäusern aus dem 19. Jahrhundert entlang der Sjøgata - einer der schönsten historischen Straßenzüge Nordnorwegens. Der Ort liegt malerisch zwischen Bergen und Fluss und bietet eine gelungene Mischung aus Geschichte und Natur.

Kurz darauf erreichen Sie Mo i Rana, eine Stadt nahe dem Polarkreis, die oft als das „Tor zur Arktis“ bezeichnet wird. Die Umgebung ist geprägt von Höhlen, Wasserfällen und Gletschern - besonders bekannt ist der nahegelegene Svartisen-Gletscher. Mo i Rana hat zudem eine industrielle Geschichte, die eng mit der Eisen- und Stahlverarbeitung verbunden ist, und entwickelt sich heute zu einem modernen Zentrum Nordnorwegens.

Abendessen und Übernachtung im Hotel.

3. Tag: Mo i Rana - Bodø (F/A)



In Mo i Rana haben Sie Gelegenheit zu einem Spaziergang entlang der Fjordpromenade, die herrlichen Ausblicke auf den Ranfjord bietet. Besonders lohnend ist der Weg durch den historischen Stadtteil

Moholmen, dessen gut erhaltene Holzhäuser aus dem 16. Jahrhundert an das alte Fischerleben der Region erinnern. Ein Highlight unterwegs ist die moderne, 10 Meter hohe Granitskulptur „Havmannen“ („Der Meermann“), die mystisch im Wasser steht und zu den bekanntesten Kunstwerken Nordnorwegens zählt.

Am Kai können Sie frische Krabben direkt vom Fischer kaufen - ein echter Genuss aus dem Nordatlantik. Wer sich für die Geschichte und Kultur der Stadt interessiert, kann vor Ort eine Stadtführung buchen (nicht im Reisepreis enthalten).

Am Nachmittag setzen Sie Ihre Reise mit der Nordlandsbahn fort. Die rund dreistündige Weiterfahrt führt Sie durch beeindruckende Landschaften, vorbei am Polarkreis, über weite Hochebenen und durch spektakuläre Natur bis zur Hafenstadt Bodø, wo Sie am frühen Abend ankommen. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

4. Tag: Bodø - Lofoten (F/A)

In Bodø haben Sie heute verschiedene Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Empfehlenswert ist ein Besuch im Norwegischen Luftfahrtmuseum, dem größten seiner Art in Skandinavien, mit faszinierenden



Ausstellungen zur zivilen und militärischen Luftfahrtgeschichte. Alternativ können Sie an einer Seeadlersafari teilnehmen - Bodø ist einer der besten Orte Europas, um diese majestätischen Vögel aus nächster Nähe zu beobachten.

Ein weiteres Naturhighlight ist ein Ausflug zum Saltstraumen, dem stärksten Gezeitenstrom der Welt, der nur etwa 30 Kilometer von Bodø entfernt liegt. Hier schießen riesige Wassermengen mit beeindruckender Kraft durch eine enge Meerenge - ein spektakuläres Naturschauspiel. (Alle Ausflüge sind fakultativ und nicht im Reisepreis enthalten.)

Am Abend geht es weiter mit dem Expressboot über den Vestfjord. Die Fahrt dauert etwa 3,5 Stunden und bietet bei gutem Wetter fantastische Ausblicke auf das offene Meer und die dramatische Bergkulisse der Lofoten. Ziel ist Svolvær, das lebendige Zentrum der Inselgruppe - idealer Ausgangspunkt für die kommenden Erlebnisse in Nordnorwegen.

5. Tag: Lofoten (F/A)

Die Lofoten-Inseln liegen verstreut in den wilden Gewässern des Europäischen Nordmeers, weit nördlich des Polarkreises. Diese raue und zugleich atemberaubend schöne Inselgruppe ist ein echtes Naturparadies und gilt als einer der spektakulärsten Orte Norwegens. Hier treffen majestätische Berge, tief eingeschnittene Fjorde, kreischende Seevogelkolonien und weite, brandungsumspülte Sandstrände aufeinander - eine eindrucksvolle Kulisse für unvergessliche Erlebnisse.



Genießen Sie zwei volle Tage auf den Lofoten und erkunden Sie die Region ganz nach Ihrem Geschmack. Unternehmen Sie z. B. eine Kajaktour durch stille Buchten, eine Bergwanderung mit Panoramablick über die Inselwelt oder eine rasante RIB-Boot-Safari, bei der Sie mit etwas Glück Seeadler, Papageitaucher oder sogar Wale sehen können.

6. Tag: Lofoten (F/A)

Ein weiterer Tag steht Ihnen für individuelle Erkundungen auf den Lofoten zur Verfügung. Nutzen Sie die Zeit, um tiefer in die besondere Atmosphäre dieser einzigartigen Inselwelt einzutauchen. Ein besonderer Tipp: Das schnell wechselnde



Wetter und die teils dramatischen Lichtverhältnisse - vom klaren arktischen Sonnenlicht bis zu mystischem Nebel - haben seit jeher Künstler, Fotografen

und Schriftsteller inspiriert und machen die Lofoten zu einem beliebten Ort für Kreative.

Besuchen Sie eine der vielen Kunstgalerien oder Fotoausstellungen, die über die Inseln verteilt liegen. Hier können Sie Werke entdecken, die das Leben, die Natur und das raue Klima der Region eindrucksvoll einfangen - oft in ehemaligen Fischerhütten, die heute als charmante Ausstellungsräume dienen. Ein kultureller Kontrast zur wilden Natur und zugleich ein authentischer Einblick in die kreative Seele der Lofoten.

7. Tag: Lofoten - Narvik (F/A)



Heute setzen Sie Ihre Reise mit dem Lokalbus fort und fahren in rund 4 Stunden über die beeindruckende Inselgruppe der Vesterålen nach Narvik. Die Fahrt führt durch eine faszinierende Küstenlandschaft mit sanften Hügeln, tiefblauen Fjorden, kleinen Fischerdörfern und typischer nordnorwegischer Natur. Die Vesterålen gelten als ruhiger, weniger touristisch erschlossener „kleiner Bruder“ der Lofoten und bieten eindrucksvolle Einblicke in das Leben nördlich des Polarkreises.

In Narvik angekommen, empfiehlt sich eine Fahrt mit der Gondelbahn Fjellheisen auf den Stadtberg. Von der Bergstation aus eröffnet sich Ihnen ein atemberaubender Panoramablick über die Stadt, den Ofotfjord und die umliegenden Berge bis zur schwedischen Grenze. Bei klarer Sicht ist der

Ausblick besonders spektakulär - ideal für Fotos oder eine kurze Wanderung auf dem Gipfelplateau.

8. Tag: Ausflug nach Schweden zum Abisko Nationalpark (F/A)

Heute unternehmen Sie einen Ausflug mit der Ofotenbahn über die norwegisch-schwedische Grenze nach Kiruna. Die etwa dreistündige Fahrt führt Sie durch den spektakulären Nationalpark Abisko, der für seine unberührte Natur, tiefen Täler und schroffen Berge bekannt ist.



In Kiruna, der nördlichsten Stadt Schwedens, haben Sie etwas Zeit, um die einzigartige Atmosphäre einer Stadt inmitten der Arktis zu erleben - bekannt für ihre Bergbautradition und die faszinierende Samikultur.

Anschließend geht es zurück nach Norwegen und Narvik. Genießen Sie während der gesamten Tour die beeindruckenden Ausblicke auf die abwechslungsreiche Landschaft - vom Hochgebirge bis hinunter zu den tiefblauen Fjorden.

9. Tag: Narvik - Bodø (F/A)

Ein Lokalbus bringt Sie heute in etwa 6 Stunden von Narvik nach Bodø. Die Strecke führt Sie durch eine abwechslungsreiche und beeindruckende Landschaft mit markanten Gebirgszügen, tief eingeschnittenen Fjorden



und malerischen Küstenabschnitten. Unterwegs erleben Sie die faszinierende Kombination aus rauer Natur und kleinen, typisch norwegischen Dörfern. Ein besonderes Highlight der Fahrt ist die Überquerung des Tysfjords mit der Fjordfähre von Skarberget nach Bognes. Während der Fährpassage haben Sie die Möglichkeit, die spektakuläre Natur aus einer anderen Perspektive zu bewundern - steile Berge ragen hier direkt aus dem Wasser empor, und bei klarem Wetter ist die Aussicht einfach atemberaubend. Die Überfahrt ist nicht nur ein praktischer Übergang, sondern auch ein echtes Erlebnis, das Sie mit unvergesslichen Eindrücken belohnt.

10. Tag: Bodø - Steinkjer (F)

Sie fahren heute mit der Nordlandsbahn, einer der schönsten Bahnstrecken des Landes, in rund 8 Stunden südwärts Richtung Steinkjer. Die Zugfahrt bietet eindrucksvolle Panoramablicke: Sie durchqueren eine



abwechslungsreiche Landschaft mit glitzernden Fjorden, weiten Hochebenen, kleinen norwegischen Ortschaften und imposanten Gebirgsketten. Die Bahn folgt Teils der Küste, passiert aber auch stille Seen und ausgedehnte Wälder - eine wunderbare Gelegenheit, die stille Schönheit Zentrallaplands ganz entspannt aus dem Zugfenster zu genießen.

Am Abend erreichen Sie die Kleinstadt Steinkjer, am inneren Ende des Trondheimsfjords gelegen. Die Region ist reich an Geschichte und war einst ein wichtiger Ort der Wikingerzeit. Heute ist Steinkjer ein ruhiger Ort mit Zugang zu Natur, Wanderwegen und historischen Stätten - ideal für einen entspannten Ausklang des Reisetags.

11. Tag: Steinkjer - Trondheim und Rückflug nach München (F/A)

Heute fahren Sie ein letztes kurzes Stück mit der Nordlandsbahn bis Trondheim - die etwa 2-stündige Fahrt bietet nochmals schöne Ausblicke auf die Landschaft Mittelnorwegens mit ihren sanften Hügeln, Wäldern und Seen. In Trondheim endet Ihre Reise durch den Norden Norwegens.

Anschließend erfolgt die Rückreise.

BITTE BEACHTEN SIE,
dass sich das Programm
kurzfristig ändern kann.



So wohnen Sie

Übernachtung in zentral gelegenen 3-4-Sterne Hotels.

Trondheim: z.B. Scandic Nidelven

Moi I Rana: z.B. Scandic Hotel Meyergården

Bodø: z.B. Thon Hotel Nordlys, Scandic Havet oder gleichwertig

Lofoten: z.B. Rorbu Suites im Svinøya Rorbuer (4 Zimmer und 2 Badezimmer pro Rorbu) - das Thon Hotel in Svolvær ist aktuell noch auf Warteliste

Narvik: Quality Hotel in Narvik

Steinkjer: Quality Hotel Steinkjer

Bahnen

Die Nordlandsbahn

Mit 729 Kilometern ist die Nordlandsbahn die längste Bahnstrecke Norwegens - und zweifellos eine der eindrucksvollsten. Sie verbindet Trondheim mit Bodø und durchquert dabei einige der abwechslungsreichsten Landschaften des Landes. Die Fahrt führt Sie vorbei an glitzernden Seen, dichten Wäldern, mächtigen Gebirgszügen und entlang tief eingeschnittener Fjorde - eine eindrucksvolle Kulisse, die sich mit jeder Etappe verändert.

Unterwegs erleben Sie eine große landschaftliche und kulturelle Vielfalt, denn die Strecke durchquert mehrere Klimazonen - vom gemäßigten Küstenklima im Süden bis in die subarktische Zone nördlich des Polarkreises. Dieser wird unterwegs symbolträchtig überquert - ein besonderer Moment jeder Reise.

Die Nordlandsbahn bringt Sie tief in den hohen Norden, in eine Region, die im Sommer mit langen Tagen und Mitternachtssonne fasziniert - und im Winter mit magischen Nächten, in denen das Nordlicht am Himmel tanzt. Eine Reise mit dieser Bahn ist nicht nur eine Verbindung zwischen zwei Städten, sondern ein echtes Erlebnis durch Zeit, Raum und Natur.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Maximalteilnehmerzahl: 24 Personen

Geplante Flugzeiten:

KL1848 03.JUL 2026 MUC-AMS 07.00 Uhr - 08.30 Uhr

KL1151 03.JUL 2026 AMS-TRD 09.25 Uhr - 11.30 Uhr

KL1154 13.JUL 2026 TRD-AMS 17.05 Uhr - 19.15 Uhr

KL1859 13.JUL 2026 AMS-MUC 21.00 Uhr - 22.25 Uhr